

## Über Flex Carsharing by CFL Mobility

Flex Carsharing wird von CFL Mobility, als hundertprozentiges Venture der CFL Gruppe angeboten. Das Unternehmen CFL Mobility mit Sitz in Wasserbillig wurde 2017 gegründet und beschäftigt aktuell 16 Mitarbeiter.

Das Carsharing-Angebot von Flex umfasst 60. Stationen im gesamten Großherzogtum Luxemburg, mit mehr als 110 modernen Fahrzeugen in verschiedenen Größen – vom Elektro-Mini, bis zum Seat Leon Kombi sowie auch 7 Transporter. Durch die strategische Lage der Stationen profitieren die Kunden von einer innovativen Lösung, die bei Bedarf die Vorteile des öffentlichen Verkehrs mit dem Individualverkehr kombiniert. Das Angebot richtet sich sowohl an private Kunden, als auch an Selbständige- und Geschäftskunden, die auf eine flexible und unverbindliche Mobilitätslösung zurückgreifen möchten.

### Wie funktioniert Flex?

Hinter Flex als Carsharing-Angebot steckt eine einfache Idee: bezahlt wird nur die gebuchte Zeit und pro gefahrenem Kilometer, egal ob privat oder geschäftlich. Die Kosten belaufen sich im Basic Abo nur pro gefahrenem Kilometer 0,50€ und pro Stunde 3,95€. Für Mehrnutzer gibt es Basic Plus für 9€ mit einem reduzierten Selbstbehalt. Im Gold Tarif für Vielfahrer gibt es für eine monatliche Grundgebühr von 14€ einen abgesenkten Kilometerpreis für 0,45€ und 2,95€ pro Stunde. Das All-Inclusive Abonnement Gold Plus, mit der vollen Haftungsreduktion und vergünstigten Nutzungskosten, beläuft sich auf 19€ pro Monat. Für Geschäftskunden gelten individuelle Vereinbarungen.

Flex ist als stationäres Carsharing-Modell aufgestellt. Es gibt feste Stationen an denen Fahrzeuge verfügbar sind. Die Autos sind 24/7 buchbar und können je nach Bedarf von allen Kunden genutzt werden. Alle Betriebskosten sind inklusive – sowohl Tank, Versicherung, Wartung, Reparatur als auch die umfassenden Serviceleistungen.

Die Fahrzeugflotte setzt sich aus unterschiedlichen Modellen zusammen. Es gibt sowohl elektrisch, als auch thermisch betriebene Autos. Die Klassen umfassen sowohl Kleinwagen, Kombimodelle aber auch Van-Transporter, von den Marken Mini, BMW, Audi, Seat, Skoda und Fiat.

### Was bringt Carsharing?

Durch Studien konnte bemessen werden, dass sich durch stationäre Carsharing-Angebote der umliegende Bedarf von Anwohnern an Autos und Parkflächen reduziert – diese Einsparungen rangieren zwischen 8-12 Fahrzeugen pro angebotenen Carsharing Auto. Flex ist somit nicht nur durch den ausschließlichen Betrieb von modernen Fahrzeugen, sondern auch durch die Einsparungspotenziale bezogen auf Platz und Kosten, eine nachhaltige individuelle Mobilitätslösung für den Alltag.

Weitere Informationen: [www.flex.lu](http://www.flex.lu)